

Amtsblatt

für die
Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Nr. 15 vom 25.10.2010
20. Jahrgang

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
1. Amtliche Bekanntmachungen	
1.1 Öffentliche Bekanntmachung - Auslegung der Haushaltssatzung für die Gemeinde Schöneiche für das Haushaltsjahr 2010	2
1.2 Sitzung der Gemeindevertretung am 06.10.2010 – Veröffentlichung der Beschlüsse	2
1.3 Sitzung der Gemeindevertretung am 13.10.2010 – Veröffentlichung der Beschlüsse	5
1.4 Gemeinde Schöneiche bei Berlin Umlegungsausschuss – Bekanntmachung des Zeitpunktes der Unanfechtbarkeit des Umlegungsplanes gemäß § 71 Abs. 1 BauGB Umlegungsverfahren „Gewerbegebiet Schöneiche Nord“	5
2. Nichtamtliche Bekanntmachungen	
2.1 Veranstaltungstermine – Hinweise – Informationen	6
2.1.1 Seniorenclub im Gemeindehaus „Helga Hahnemann“, Rüdersdorfer Straße 65	10
2.1.2 Freizeithaus „das NEST“, Prager Straße 23	11
2.1.3 Jugendclub, Puschkinstraße 22	12
2.1.4 Termine der gemeindlichen Gremien der Gemeindevertretung	12
2.2 Entsorgung von Straßenlaub im Herbst 2010	13
2.3 Wichtige Information für Eltern von Kindern im Jahr vor der Einschulung Verfahren zur Sprachstandsfeststellung und kompensatorischen Sprachförderung im Jahr vor der Einschulung	13
2.4 Gedenken am 9. November 2010	14
2.5 Neuer Personalausweis ab 1. November 2010	14
2.6 Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung der Gemeindevertretung am 06.10.2010	14
2.7 Bauamt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin – Bearbeitete Anträge im bauaufsichtlichen Verfahren (Anträge auf Baugenehmigung und Vorbescheid)	18
2.8 Stellenausschreibung zwei Arbeiter/innen Friedhofspflege	19

2.9	Aufruf zur Haus- und Straßensammlung 2010 des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. - Landesverband Brandenburg - November 2010	19
2.10	Gemeinde Schöneiche bei Berlin lobt Kunstwettbewerb aus	20
	Impressum	20

1. Amtliche Bekanntmachungen

1.1. Öffentliche Bekanntmachung – Auslegung der Haushaltssatzung für die Gemeinde Schöneiche für das Haushaltsjahr 2010

Gemeinde Schöneiche bei Berlin
Der Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

In der Sitzung der Gemeindevertretung Schöneiche vom 13.10.2010 wurde die

Haushaltssatzung für die Gemeinde Schöneiche für das Haushaltsjahr 2010

aufgrund der §§ 65 ff der Kommunalverfassung für das Land Brandenburg erlassen.

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 wird in der Zeit

vom 01.11.2010 bis 12.11.2010

in der Gemeindeverwaltung Schöneiche bei Berlin, Brandenburgische Straße 40, 15566 Schöneiche bei Berlin, 1.Etage, Zimmer 26 (Finanzen), während der Dienstzeiten, also

montags
von 9:00 bis 12:00 Uhr
dienstags
von 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
mittwochs
von 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr
donnerstags
von 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:30 Uhr
freitags
von 9:00 bis 12:00 Uhr

öffentlich ausgelegt.

2010-10-25




Heinrich Jüttner
Bürgermeister

1.2. Sitzung der Gemeindevertretung am 06.10.2010 – Veröffentlichung der Beschlüsse

Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Es werden folgende Beschlüsse der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin vom 06.10.2010 bekannt gegeben:

Beginn: 18.00 Uhr

Pause: 20.56 – 21.05 Uhr

Ende: 21.53 Uhr

Tagungsort:

Grundschule II „Bruno-H.-Bürgel“, Prager Str. 31 A, 15566 Schöneiche bei Berlin

Anwesende:

Vorsitzender und Tagungsleiter: Dr. Erich Lorenzen
Mitglieder: Helga Düring, Thomas Fischer, Karin Griesche, Christian H. Hемpe, Michael Heyden, Jürgen Krappmann, Gerd Brüne, Dr. Philip Zeschmann, Johannes Kirchner, Renate Dammasch, Bernd Spieler, Beate Simmerl, Helga Lobsch, Peter Meyer, Karin Müller, Dr. Artur Pech, Andreas Ritter, Olaf Schlundt, Hans-Joachim Hutfilz (ab 18.28 Uhr bis 21 Uhr)

Bürgermeister: Heinrich Jüttner

Amtsleiterin: Maika Eberlein

entschuldigt fehlen:

Maud Wiegand-Kaufmann, Gundula Teltewskaja

Folgende Tagesordnung ist zur Beratung und Beschlussfassung vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung
- ÖFFENTLICHER TEIL:
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Bericht des Jugendbeirates
6. Bericht des Seniorenbeirates
7. Bericht des Ortschronikfachbeirates
8. Bericht der Ortschronistin
9. Bericht der Grabenschaubeauftragten
10. Einwohnerfragestunde
11. Beantwortung von Anfragen
12. Berufung / Abberufung von Ausschussmitgliedern - ENTFÄLLT
13. Berufung / Abberufung von Sachkundigen Einwohnern - ENTFÄLLT
14. BV 187/2010 AG Bürgerhaushalt - Abbe-

rufung von Mitgliedern

15. BV 202/2010 Termine der gemeindlichen Gremien der Gemeindevertretung 2011
16. BV 218/2010 Abberufung des Naturschutzbeauftragten
17. BV 219/2010 Fachbeirat „Visionen“ für Schöneiche bei Berlin - Abberufung von Mitgliedern
18. BV 223/2010 Entscheidung über die Gründung oder Nichtgründung eines „lokalen Bündnis für Familien“ in Schöneiche bei Berlin
19. BV 224/2010 Schulentwicklungsplan – Ergänzungsbeschluss
20. BV 225/2010 Neugestaltung der Dorfaue im Zuge des Straßenbaus - Begrünung und Landschaftsbau
21. BV 227/2010 Erschließungsweg und Grünfläche im B-Plan-Gebiet 6/2/98 „Ortszentrum nördlicher Teil“, Teil-B-Plan 6/2.2/98 „Ortszentrum nördlicher Teil – Rathaus“; Beschlussfassung zum Planungskonzept
22. Angelegenheit Neubesetzung des Hauptausschusses – Schreiben vom 24.06.2010
23. Straßenbaumaßnahme Brandenburgische Straße – Straßenbauplanung und Rangfolge Straßenbaukonzeption
24. Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung am 07.07.2010
25. Sonstiges
- 25.1. Sitzung der Gemeindevertretung am 13.10.2010

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

26. VERGABEN - ENTFÄLLT
27. Vergaben gemäß Beschluss 5./2010/194 vom 21.07.2010
28. BV 220/2010 Veräußerung kommunaler Liegenschaften - ENTFÄLLT
29. BV 226/2010 Grunderwerb Dorfaue 7, 9
30. BV 230/2010 Vergabe von Leistungen - Winterdienst kommunaler Mietobjekte
31. Information zu Kreditbedingungen Neubau weiterführende Schule mit Sporthalle
32. Standortalternativen weiterführende Schule – Vorbereitungen zur Standortentscheidung
33. Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung am 07.07.2010
34. Beschlussfassung zur Veröffentlichung aus dem nichtöffentlichen Teil
35. Sonstiges

ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Dr. Lorenzen, begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung stellt die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung fest. Die Sitzung ist bei 19 anwesenden Mitgliedern der Gemeindevertretung beschlussfähig.

14. BV 187/2010 - AG Bürgerhaushalt - Abberufung von Mitgliedern

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die Gemeindevertretung beruft

- Sophie Ketteniß
- Uwe Keil
- Bernd Kassner und
- Mathias Papendieck

aus der AG Bürgerhaushalt ab.

2. Die Gemeinde bedankt sich für das geleistete ehrenamtliche Engagement.

Anwesende (A): 21, Ja – Stimmen (J): 19, Nein – Stimme (N): 1, Enthaltung (E): 1, Beschluss – Nr. (B): 5./2010/199, ANGENOMMEN

15. BV 202/2010 - Termine der gemeindlichen Gremien der Gemeindevertretung 2011

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Sitzungen der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin 2011 an folgenden Terminen durchgeführt werden:

23. Februar 2011, 13. April 2011, 29. Juni 2011, 8. September 2011, 10. November 2011 und 7. Dezember 2011

Der Hauptausschuss und die Fachausschüsse werden ersucht, die aufgeführten Termine in der Anlage der Beschlussvorlage zu übernehmen.

A 21, J 21, N 0, E 0, B 5./2010/200, ANGENOMMEN

16. BV 218/2010 - Abberufung des Naturschutzbeauftragten

1. Die Gemeindevertretung beruft Herrn Dr. Wolfgang Cajar auf eigenen Wunsch als ehrenamtlichen Naturschutzbeauftragten der Gemeinde Schöneiche bei Berlin ab.
2. Die Gemeinde dankt Herrn Dr. Cajar für seine sehr engagierte Tätigkeit als ehrenamtlicher Naturschutzbeauftragter der Gemeinde.

A 21, J 21, N 0, E 0, B 5./2010/201, ANGENOMMEN

17. BV 219/2010 - Fachbeirat „Visionen“ für Schöneiche bei Berlin - Abberufung von Mitgliedern

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die Gemeindevertretung beruft Frau Karin Griesche und Herrn Dr. Philip Zeschmann aus dem Fachbeirat Visionen ab.
2. In den Fachbeirat Visionen werden keine Mitglieder der Gemeindevertretung berufen.
3. Die Gemeindevertretung bedankt sich für das geleistete ehrenamtliche Engagement.

A 21, J 9, N 7, E 5, B 5./2010/202, ANGENOMMEN

18. BV 223/2010 - Entscheidung über die Gründung oder Nichtgründung eines „lokalen Bündnis für Familien“ in Schöneiche bei Berlin

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die Gemeindevertretung nimmt den vorgelegten Zwischenbericht zur Vorbereitung der Entscheidung über ein „lokales Bündnis für Familien“ in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin zur Kenntnis.
2. Die Gemeindevertretung begrüßt grundsätzlich die Gründung eines „lokalen Bündnis für Familien“, um die in der Gemeinde bereits

vorhandenen qualifizierten Strukturen und Netzwerke in diesem Bereich weiter zu verbessern.

3. Die Gemeindevertretung begrüßt die Bereitschaft der Kunst- und Kulturinitiative als Mehrgenerationenhaus das „lokale Bündnis für Familien“ federführend zu betreuen und organisatorisch zu unterstützen.
4. Die Gemeinde beteiligt sich am „lokalen Bündnis für Familien“ und wird das „lokale Bündnis für Familien“ im Rahmen der kommunalen Möglichkeiten unterstützen.
5. Eine hauptamtliche Stelle in der Gemeindeverwaltung oder einer kommunalen Einrichtung für ein „Lokales Bündnis für Familien“ wird nicht geschaffen.

A 21, J 17, N 2, E 2, B 5./2010/203, ANGENOMMEN

19. BV 224/2010 - Schulentwicklungsplan –
Ergänzungsbeschluss

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die Gemeindevertretung beabsichtigt, folgenden Ergänzungsbeschluss zum Schulentwicklungsplan vom 25.03.2010 zu fassen:

1. Die Gemeindevertretung beschließt zum Schulentwicklungsplan der Gemeinde Schöneiche bei Berlin vom 23.03.2010 die Ergänzung vom 23.08.2010 mit dem Nachweis des Bedarfs zur Errichtung eines staatlichen Gymnasiums zur erforderlichen Schülerzahl für eine Zwei- bzw. Dreizügigkeit.
2. Die Gemeinde beantragt beim Ministerium für Bildung, Jugend und Sport die Genehmigung zur Schaffung eines staatlichen Gymnasiums beginnend mit dem Schuljahr 2011/12 bzw. 2012/13.
3. Die Gemeinde übernimmt die Trägerschaft für dieses staatliche Gymnasium.
4. Die Gemeinde stellt für den Beginn des Schulbetriebes die Liegenschaft der ehemaligen Lindenschule zur Verfügung, um darin mit zwei 7. Klassen den Betrieb des staatlichen Gymnasiums in kommunaler Trägerschaft ab dem Schuljahr 2011/12 bzw. 2012/13 zu beginnen. Ab dem Schuljahr 2014/15 bzw. 2015/16 stellt die Gemeinde die erforderlichen Räumlichkeiten für den Weiterbetrieb dieses staatlichen Gymnasiums an einem anderen Standort in der Gemeinde durch den Neubau eines Schulgebäudes für ein zwei- bis dreizügiges Gymnasium mit Sporthalle zur Verfügung.
5. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Landkreis Oder-Spree erneut zu beteiligen und anschließend eine erneute Beschlussvorlage einzureichen.

A 21, J 15, N 1, E 5, B 5./2010/204, ANGENOMMEN

20. BV 225/2010 - Neugestaltung der Dorfaue im Zuge des Straßenbaus - Begrünung und Landschaftsbau

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die Entwurfsplanung des Büros Werkstatt 51 vom 30.07.2010 -Freianlagen/Pflanzung- wird zur Ausführung im Herbst 2010 bestimmt.

A 20, J 17, N 0, E 3, B 5./2010/205, ANGENOMMEN

21. BV 227/2010 - Erschließungsweg und Grünfläche im B-Plan-Gebiet 6/2/98 „Ortszentrum nördlicher Teil“, Teil-B-Plan 6/2.2/98 „Ortszentrum nördlicher Teil - Rathaus“; Beschlussfassung zum Planungskonzept

Die Gemeindevertretung beschließt:

Grundlage für die weitere Planung der Erschließungsanlage „Erschließungsweg“ sowie der öffentlichen Grünfläche „C“ im Geltungsbereich des B-Plans 6/2/98 „Ortszentrum nördlicher Teil“, Teil-B-Plan 6/2.2/98 „Ortszentrum nördlicher Teil – Rathaus“ bildet die vorliegende Vorplanung der drus + wolff Ingenieurbüro GmbH (Stand 08/2010).

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Planung bis zur Ausführungsreife fortzuführen und die Realisierung der erforderlichen Baumaßnahmen im Rahmen der haushaltsrechtlichen Ermächtigungen vorzubereiten und umzusetzen.

A 21, J 19, N 1, E 1, B 5./2010/206, ANGENOMMEN

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

30. BV 230/2010 - Vergabe von Leistungen - Winterdienst kommunaler Mietobjekte

Die Gemeindevertretung beschließt:

Für den Winterdienst kommunaler Mietobjekte (diverse Einzelobjekte und Wohnanlage Kalkberger Straße 184 - 188) in 15566 Schöneiche bei Berlin erfolgt die Vergabe der Leistung an die Firma:

RUWE GmbH in Berlin

A 20, J 19, N 0, E 1, B 5./2010/208, ANGENOMMEN

34. Beschlussfassung zur Veröffentlichung aus dem nichtöffentlichen Teil

Der Beschluss zum Tagesordnungspunkt 30 kann veröffentlicht werden.

A 20, zustimmend, B 5./2010/209, ANGENOMMEN

Schöneiche bei Berlin, 11.10.2010




Heinrich Jüttner
Bürgermeister

1.3. Sitzung der Gemeindevertretung am 13.10.2010 – Veröffentlichung der Beschlüsse

Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Es werden folgende Beschlüsse der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin vom 13.10.2010 bekannt gegeben:

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 20.30 Uhr

Tagungsort:

Grundschule II „Bruno-H.-Bürger“, Prager Str. 31 A, 15566 Schöneiche bei Berlin

Anwesende:

Vorsitzender und Tagungsleiter: Dr. Erich Lorenzen
Mitglieder: Helga Düring, Thomas Fischer, Karin Griesche (bis 19.35 Uhr), Johannes Kirchner, Hans-Joachim Hutfilz, Michael Heyden, Dr. Philip Zeschmann, Helga Lobsch, Peter Meyer, Karin Müller, Dr. Artur Pech, Andreas Ritter, Olaf Schlundt, Bernd Spieler, Beate Simmerl (ab 18.04 Uhr), Maud Wiegand-Kaufmann, Gundula Teltewskaja (bis 19.35 Uhr)

Sachkundige Einwohner des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen: Heinz Drescher

Bürgermeister: Heinrich Jüttner

Amtsleiterin: Andrea Liske

entschuldigt fehlen:

Renate Dammasch, Christian H. Hempe, Jürgen Krappmann, Gerd Brüne,
Sachkundige Einwohner des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen: Oswald Orlik, Simone Gmeiner, Dr. Manfred Tschacher

nicht anwesend sind:

Sachkundige Einwohner des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen: Klaus Meyer, Friedrich-Karl Kietzke, Andreas Bachhoffer

Folgende Tagesordnung war vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung
- ÖFFENTLICHER TEIL:
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 3. Abstimmung zur Tagesordnung
 4. BV 133.1./2010 Haushaltssatzung 2010 mit Haushaltsplan, Stellenplan, Investitionsprogramm und Finanzplan und Aufhebung des Beschlusses 5./2010/155
 5. Sonstiges

ÖFFENTLICH:

1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Dr. Lorenzen, begrüßt die Anwesenden.

4. BV 133.1./2010 - Haushaltssatzung 2010 mit Haushaltsplan, Stellenplan, Investitionsprogramm und Finanzplan und Aufhebung des Beschlusses 5./2010/155

**1. Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung 2010 mit dem Haushaltsplan, Stellenplan, Investitionsprogramm und Finanzplan.
2. Der Beschluss 5./2010/155 vom 25.03.2010 auf der Grundlage der Beschlussvorlage 133/2009 wird aufgehoben.**

Anwesende: 17, Ja – Stimmen: 14, Nein – Stimmen: 1, Enthaltungen: 2, Beschluss – Nr.: 5./2010/199, ANGENOMMEN

Schöneiche bei Berlin, 19.10.2010




Heinrich Jüttner
Bürgermeister

1.4. Gemeinde Schöneiche bei Berlin Umlegungsausschuss - Bekanntmachung des Zeitpunktes der Unanfechtbarkeit des Umlegungsplanes gemäß § 71 Abs. 1 BauGB Umlegungsverfahren „Gewerbegebiet Schöneiche Nord“

Der mit Beschluss vom 19. Mai 2010 durch den Umlegungsausschuss der Gemeinde Schöneiche bei Berlin aufgestellte Umlegungsplan für das Umlegungsgebiet „Gewerbegebiet Schöneiche Nord“ ist am

27. September 2010

gemäß § 71 Abs. 1 BauGB unanfechtbar geworden.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 72 BauGB der bisherige Rechtszustand durch den in dem Umlegungsplan vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke ein.

Die Berichtigung des Grundbuches und des Liegenschaftskatasters wird bei den zuständigen Behörden veranlasst. Die Geldleistungen werden mit dieser Bekanntmachung fällig.

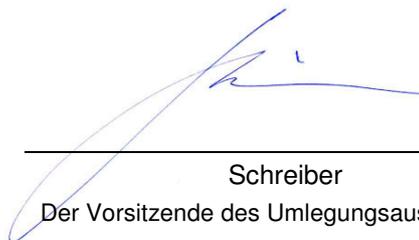
Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Gemeinde Schöneiche bei Berlin beim Kataster- und Vermessungsamt Oder-Spree, Spreeinsel 1 in 15848 Beeskow schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Beeskow, den 7. Oktober 2010




 Schreiber
 Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

2. Nichtamtliche Bekanntmachungen

2.1. Veranstaltungstermine – Hinweise – Informationen

Warnung vor Bürgerbegehren der NPD in Schöneiche bei Berlin

In der Waldgartenkulturgemeinde Schöneiche bei Berlin findet eine erneute Unterschriftensammlung unter dem Thema „Schule statt Rathaus“ statt.

Die Initiative geht von Frau Antje Kottusch und Herrn Andreas Kavalier aus.
 Beide wohnen nicht in Schöneiche bei Berlin.
 Beide Initiatoren sind für die NPD aktiv.

Frau Kottusch kandidierte in Märkisch-Oderland für die NPD bei den Landtagswahlen.
 Herr Kavalier ist für die NPD Mitglied der Gemeindevertretung in Woltersdorf.
 Beide vertreten aktiv die antidemokratischen Weltanschauungen der NPD. Die NPD will die Demokratie abschaffen und missbraucht das demokratische Mittel des Bürgerbegehrens für die Interessen der NPD.

Die Gemeinde Schöneiche bei Berlin bittet alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde, sich von dieser irreführenden Aktion der NPD nicht blenden zu lassen. Unterstützen Sie bitte nicht diese antidemokratische Partei. Diese Unterschriftensammlung ist nicht parteiunabhängig, sondern sie soll die NPD gesellschaftsfähig machen. Es geht der NPD nur um sich selbst und nicht um das Thema Schule oder Rathaus.

Wenden Sie sich auch bei Fragen zu den Themen Schule und Rathaus oder bei allen anderen Fragen weiterhin an die demokratisch gewählten Vertreterinnen und Vertreter in unserer Gemeinde.

Heinrich Jüttner
 Bürgermeister

Dr. Erich Lorenzen
 Vorsitzender Gemeindevertretung

Andreas Ritter
 Vorsitzender Fraktion CDU/FDP

Beate Simmerl
 Vorsitzende Fraktion DIE.LINKE

Helga Düring
 Vorsitzende Fraktion SPD

Johannes Kirchner
 Vorsitzender Fraktion FFW/NF/B90Grüne

3 Mio. € Finanzdefizit im Haushalt 2010 der Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Die Waldgartenkulturgemeinde Schöneiche bei Berlin hat den im März 2010 beschlossenen Haushalt für das Jahr 2010 überarbeitet, da sich seither verschiedene Rahmenbedingungen und Haushaltsposten verändert haben. Seit 01.01.2010 wendet die Gemeinde die Bestimmungen der doppischen Haushaltsführung an.

Im Ergebnishaushalt belaufen sich die Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2010 auf 13,5 Mio. €, dies sind 0,2 Mio. € weniger als noch im März 2010. Die Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit belaufen sich auf 14 Mio. €, dies sind 0,5 Mio. € mehr als im März 2010. Im März 2010 gab es noch ein positives Saldo, nun gibt es ein Defizit aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 0,7 Mio. €. Das Gesamtergebnis im Ergebnishaushalt nach Zinsen schließt mit einem Defizit von 0,9 Mio. € ab. Der Haushalt ist somit nicht ausgeglichen. Die Folgejahre 2011, 2012 und 2013 sind wieder ausgeglichen.

Im Finanzhaushalt belaufen sich die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2010 auf 13 Mio. €, dies sind 0,3 Mio. € weniger als noch im März 2010. Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit belaufen sich auf 13,3 Mio. €, dies sind 0,4 Mio. € mehr als im März 2010. Im März 2010 gab es noch ein positives Saldo, nun gibt es ein Defizit aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 0,4 Mio. €. Mit den Auszahlungen für Investitionstätigkeit ergibt sich ein Gesamtfinanzdefizit in Höhe von 3,2 Mio. €.

Das Finanzdefizit kann nur dadurch ausgeglichen werden, dass die Rücklagen um 3,2 Mio. reduziert werden. Ende 2010 wird die Rücklage nur noch 1,1 Mio. € betragen, und in den Folgejahren sinkt die Rücklage weiter. Der Sparstrumpf wird aufgebraucht.

Für die Jahre 2011, 2012 und 2013 werden die Schlüsselzuweisungen von der Landesregierung jährlich um 0,4 Mio. reduziert. Die seit vielen Jahren überfällige Haushaltssanierung des Landes erfolgt wie immer auf dem Rücken der Kommunen, die immer mehr Aufgaben mit immer weniger Geld bewältigen sollen.

Die Investitionen der Gemeinde betragen im Jahr 2010 noch 4,4 Mio. €. Im Jahr 2011 müssen die Investitionen auf 1,8 Mio. € sinken, im Jahr 2012 auf 1 Mio. € und im Jahr 2013 auf nur noch 0,6 Mio. €.

Weder im Haushalt 2010, noch in den Folgejahren, sind bisher Investitionsmittel für den Neubau eines Rathauses oder eine weiterführenden Schule enthalten, auch wichtige Straßenbaumaßnahmen wie Kieferndamm, Forststraße, Berliner Straße oder Brandenburgische Straße sind derzeit nicht finanzierbar.

Mit dem Haushalt 2011 muss wegen der mittelfristig prekären Finanzlage wohl im Dezember 2010 ein Haushaltssicherungskonzept erarbeitet und beschlossen werden.

Heinrich Jüttner
Bürgermeister
Schöneiche bei Berlin, 11.10.2010

AG Bürgerhaushalt

Jeweils am 1. Montag im Monat um 19 Uhr findet im Gemeindehaus

„Helga Hahnemann“ Rüdersdorfer Straße 65, die AG Bürgerhaushalt statt:

1. November und 6. Dezember 2010

Sie sind herzlich willkommen!

Im Jahr 2000 falsche Auskünfte zum Fluglärm für Schöneiche bei Berlin

Die Waldgartenkulturgemeinde Schöneiche bei Berlin hat im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens zum neuen Flughafen BBI in Schönefeld schon im Jahr 2000 Einwendungen gemacht und dagegen protestiert, dass die Flugrouten und Warteschleifen beim Planfeststellungsverfahren nicht berücksichtigt wurden und mehr Fluglärm für das Gemeindegebiet befürchtet. Der Bürgermeister hat damals beantragt, als betroffenen Gemeinde anerkannt und einbezogen zu werden.

In der Antwort der zuständigen Landesbehörde wurde im Jahr 2000 der Gemeinde mitgeteilt, dass die Befürchtungen der Gemeinde unbegründet und ein lokaler Bezug zum Gemeindegebiet nicht ableitbar sei. Mit Schließung der Flughäfen Tempelhof und Tegel, deren Anflugrouten teilweise über das Gemeindegebiet von Schöneiche bei Berlin führten und noch führen, würde es mit dem neuen Flughafen BBI dann zu Entlastungen für Schöneiche bei Berlin kommen.

Diese Auskünfte der zuständigen Behörde aus dem Jahr 2000 waren also unrichtig.

Es kommt nicht zu Entlastungen, sondern zu mehr Belastungen für Schöneiche bei Berlin.

Nun wurde die Lärmschutzkommission erweitert. Aber Schöneiche bei Berlin wurde - wie andere Gemeinden um Erkner - nicht einbezogen, obwohl das Gemeindegebiet in einer Höhe von nur 2.000 bis 2.300 m überfliegen werden soll. Der Landtag hat beschlossen, dass die Kommunen einbezogen werden sollen, über die Flugzeuge bis zu 3.000 m Höhe fliegen. Erkner ist nun neu in dieser Kommission, die betroffenen Orte in der Umgebung und auch Schöneiche bei Berlin nicht. Wird nun das Unrecht von 2000 fortgesetzt?

Muss man die Frage stellen, ob eine Gemeinde nur dann in die Fluglärmkommission kommt, wenn ein Minister im Ort wohnt?

Wird nun - wie schon im Jahr 2000 - erneut ohne Schöneiche bei Berlin über unsere Gemeinde beraten und der Fluglärm aus Erkner in die Nachbargemeinden umgeleitet?

Heinrich Jüttner
Bürgermeister

Schöneiche bei Berlin, 11.10.2010

Literaturkreis – von Buch zu Buch

Termine für 2010 sind jeweils
donnerstags

18. November
16. Dezember

von 19 bis 21 Uhr
in der Kulturgießerei, An der Reihe 5,
15566 Schöneiche bei Berlin

Informationen
bei Frau Klemm-Neumann
unter Telefon: 030 / 649 18 52
eMail:
brigitte.klemm-neumann@tele2.de

Schließung des Einwohnermeldeamtes in Schöneiche bei Berlin am 01.11.2010

Am 1. November 2010 wird der neue elektronische Personalausweis eingeführt.

Da die technische Umstellung sehr umfangreich ist und nicht während des laufenden Betriebes durchgeführt werden kann, muss das Einwohnermeldeamt leider am

Montag, 1. November 2010

geschlossen bleiben und es ist nicht möglich, an diesem Tag Bürgerinnen und Bürger zu empfangen.

Am Dienstag, den 02.11.2010, sind die Mitarbeiterinnen des Einwohnermeldeamtes wieder für Sie da.

Wir bitten um Verständnis.

Heinrich Jüttner
Bürgermeister

09.09.2010

Monatliche Ortsrundfahrten

führt Frau Dr. Nawroth mit dem Bus der Gemeinde jeweils dienstags von ca. 9 bis 11 Uhr durch. Ein Unkostenbeitrag in Höhe von 2 € ist zu entrichten.

Anmeldung sind über Frau Flikschuh im Gemeindehaus „Helga Hahnemann“ unter Tel. 030 - 64 95 84 86 oder direkt in der Rüdersdorfer Straße 65 möglich.

Der nächste Termin:

9. November 2010

18. Januar 2011

Maschinelle Straßenreinigung in Schöneiche bei Berlin vor dem nächsten Winter

Vor der Winterdienstperiode 2010/2011 wird es in der Waldgartenkulturgemeinde Schöneiche bei Berlin wieder eine maschinelle Straßenreinigung geben. Diesbezüglich möchte ich einige Hinweise geben, die zu beachten sind: Die Straßenreinigung wird durch eine beauftragte Privatfirma in der Zeit vom 11. Oktober 2010 bis zum 29. Oktober 2010 durchgeführt. In dieser Zeit beachten Sie bitte eventuelle Verkehrseinschränkungen (Halteverbot in den zu reinigenden Abschnitten), da andernfalls eine Reinigung nicht erfolgen kann.

Die maschinelle Straßenreinigung entbindet die Anlieger nicht von der ihnen nach Straßenreinigungssatzung obliegenden regelmäßigen Straßenreinigungspflicht. Stark verunreinigte und zugewachsene Rinnsteige, die darauf hindeuten, dass der Straßenreinigungspflicht nicht nachgekommen wurde, werde nicht gereinigt.

Die maschinelle Straßenreinigung wird – wegen der knappen Finanzmittel - nicht auf allen Straßen der Gemeinde durchgeführt. Gereinigt werden vorrangig die befestigten Straßen im Hauptnetz, Anliegerstraßen grundsätzlich nicht.

Die maschinelle Straßenreinigung dient nicht der zentralen Laubentsorgung. Rinnsteige, die darauf hindeuten, dass bewusst das Straßenlaub im Rinnsteig zum Zwecke der Entsorgung durch die maschinelle Straßenreinigung abgelegt wurde, werden nicht gereinigt.

Fragen und Hinweise bezüglich der Straßenreinigung können während der Dienstzeit der Gemeindeverwaltung Schöneiche bei Berlin gerichtet werden an

an Herrn Majewski
oder Frau Heiland
Tel.: 0 30 - 64 33 04 – 1 15 oder 1 38
Fax: 0 30 – 64 38 85 14
E-Mail: majewski@schoeneiche-bei-berlin.de

Heinrich Jüttner
Bürgermeister
Schöneiche bei Berlin, 24.09.2010

Sprechzeiten der Schiedsstellen I und II der Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Die Schiedsstellen befinden sich im Gemeindehaus „Helga Hahnemann“ in der Rüdersdorfer Straße 65.

Die Sprechstunden sind jeweils am 1. Dienstag im Monat von 19 bis 20 Uhr.

In dieser Zeit sind die Schiedsstellen telefonisch unter der Rufnummer: (030) 6 49 88 68 zu erreichen.

Darüber hinaus kann auch folgende E-Mail Adresse genutzt werden:

Schiedsstelle@schoeneiche-bei-berlin.de

Die Termine für das 2. Halbjahr 2010 sind:

2. November

7. Dezember

Schöneicher Schreibwerkstatt

Jeweils am 2. Freitag im Monat um 18.30 Uhr findet im Heimathaus, Dorfau 8, die Schöneicher Schreibwerkstatt statt:

12. November und 10. Dezember 2010

Sie sind herzlich willkommen!

Öffnungszeiten der Bibliothek in der Dorfau 19 (Eingang Kirchstraße)

montags 9 – 15 Uhr

dienstags 13 – 17 Uhr

mittwochs geschlossen

donnerstags 13 – 18 Uhr

freitags 13 – 16 Uhr sowie

jeden 1. Samstag im Monat:

9 bis 11 Uhr

Die Mitarbeiterinnen der Bibliothek stehen Ihnen telefonisch unter 030 - 64 90 110 zur Verfügung.

Sie erreichen die Bibliothek auch unter Bibliothek@schoeneiche-bei-berlin.de

Baumaßnahmen der Straßenbahn in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin

In der Waldgartenkulturgemeinde Schöneiche bei Berlin beginnen am 16.10.2010 Baumaßnahmen der

Schöneicher-Rüdersdorfer-Straßenbahn zur weiteren nachhaltigen Verbesserung der Straßenbahngleise.

Die Arbeiten finden statt im Bereich der Dorfstraße zwischen Haltestelle Rahnsdorfer Straße (Pyramidenplatz) und Haltestelle Dorfstraße am Kreisverkehr sowie im Bereich der Puschkinstraße mit dem Neu- und Umbau der Bogengleise am Goethepark.

Diese dringend erforderlichen Gleisbaumaßnahmen sind auch mit Straßenbaumaßnahmen an den Knotenpunkten verbunden, d.h. am Knoten Dorfstraße / Friedrichshagener Straße und Rahnsdorfer Straße sowie Puschkinstraße / Am Goethepark / Otto-Schröder-Straße. Diese ergänzenden Straßenbaumaßnahmen dienen der Erhöhung der Verkehrssicherheit an den Knotenpunkten.

Durch die Baumaßnahmen kommt es zu Verkehrsbeeinträchtigungen auch für den Kraftfahrzeugverkehr. Die Gemeinde bittet die Kraftfahrer, die Baustellenbereiche zu meiden und die Baustellenbeschilderung zu beachten.

Die Straßenbahn richtet in den betroffenen Bereichen vorübergehend vom 16.10.2010 bis voraussichtlich Anfang November 2010 einen Schienenersatzverkehr ein. Auch hierdurch kommt es zu Beeinträchtigungen für den übrigen Kraftfahrzeugverkehr.

Die Baumaßnahmen werden vom Land Brandenburg öffentlich gefördert.

Heinrich Jüttner
Bürgermeister

Schöneiche bei Berlin, 13.10.2010

Der quartalsweise erscheinende

Schöneicher Veranstaltungskalender

steht auf der Internetseite

www.schoeneiche-bei-berlin.de zum

Download zur Verfügung.

Neuer Standort der Friedhofsverwaltung ab dem 01.01.2011

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Friedhofsverwaltung befindet sich derzeit am Standort Friedensau 5.

Ab **01.01.2011** finden Sie die Friedhofsverwaltung im Rathaus, Nebengebäude, Brandenburgische Straße 40.

Wir bitten Sie diese Veränderung zu beachten.

Heinrich Jüttner
Bürgermeister

Schöneiche bei Berlin, 19.10.2010

Kostenlose Hilfe für Schuldner

- * **Sie haben Schulden und können Ihre Raten nicht mehr zahlen?**
- * **Sie suchen schnelle und seriöse Hilfe?**
- * **Sie erwarten eine kostenlose, persönliche, und umfassende Beratung?**

Wir bieten – donnerstags, nach telefonischer Terminvereinbarung – kostenlose Schuldner- und Insolvenzberatungen in der Kulturgießerei in Schöneiche an.

Andere Termine sind nach Absprache jederzeit möglich.

Bitte vereinbaren Sie Ihren persönlichen Termin unter 03341 3596343 oder 0173 4723393 oder wenden Sie sich per E-Mail über insolberatung-mol@online.de an uns.

Sollten wir uns bei Ihrem Anruf gerade im Beratungsgespräch befinden und nicht mit Ihnen sprechen können, rufen wir innerhalb kürzester Zeit zurück.

Pro Futura MOL e.V.
Wirtschaftsweg 71
15344 Strausberg

2.1.1. Seniorenclub im Gemeindehaus „Helga Hahnemann“, Rüdersdorfer Str. 65, Tel. 030 – 64 95 84 86

Seniorenweihnachtsfeier 2010

Auch in diesem Jahr feiern wir zweimal: Am Mittwoch, 08.12., und Donnerstag, 09.12., findet von 11.00 bis 14.00 Uhr im B1-Center die Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde Schöneiche bei Berlin statt.

Das Programm gestaltet der Seniorenchor sowie Herr Gelhar mit Live-Musik. Von der Gastronomie im B1-Center werden zwei festliche Mittagessen zur Auswahl angeboten.

Die Eintrittskarten für 6,50 € können Sie im Vorverkauf am Mittwoch, dem 10.11.2010 zwischen 10.00 und 13.00 Uhr bei Frau Flikschuh und Frau Menz im Gemeindehaus „Helga Hahnemann“ erwerben. Für die Beförderung von gehbehinderten Seniorinnen und Senioren wird wieder der Kleinbus der Gemeinde eingesetzt.

Mit Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Flikschuh, Telefon 030 - 64 95 84 86.

Veranstaltungen im Oktober 2010

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
25.10.	9.30	Senioren-sport
25.10.	10.45	Englisch VHS
25.10.	13.00	Spielerunde
26.10.	9.15	Englisch VHS
26.10.	10.45	Englisch VHS
26.10.	13.00	Englisch VHS
26.10.	15–18	Sprechstunde des Mietervereins Erkner
27.10.	10-12	Information für Senioren und Angehörige
27.10.	14-16	AWO Kleinschönebeck
28.10.	9.00	Französisch I
28.10.	10.30	Französisch II
28.10.	12.00	Englisch VHS
28.10.	14.00	Chorprobe Seniorenchor
29.10.	9.00	Gymnastik mit Frau Schönwald
29.10.	15.00	Skatrunde

Veranstaltungen im November 2010

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
01.11.	9.30	Senioren-sport
01.11.	10.45	Englisch VHS
01.11.	13.00	Spielerunde
01.11.	19.00	Bürgerhaushalt
02.11.	9.15	Englisch VHS
02.11.	10.45	Englisch VHS
02.11.	13.00	Englisch VHS
03.11.	10.00-12.00	Information für Senioren und Angehörige
04.11.	10.00-12.00 und 14.00-16.00	Beratung im Seniorbüro
04.11.	9.00	Französisch I
04.11.	10.30	Französisch II
05.11.	9.00	Gymnastik mit Frau Schönwald
05.11.	15.00	Skatrunde
08.11.	09.30	Senioren-sport
08.11.	10.45	Englisch VHS
08.11.	13.00	Spielerunde

09.11.	09.15	Englisch VHS
09.11.	10.45	Englisch VHS
09.11.	13.00	Englisch VHS
09.11.	15.00-18.00	Sprechstunde Mieterverein Erkner
10.11.	10.00-12.00	Information für Senioren und Angehörige
10.11.	14.00	Treffen der AWO Fichtenau
11.11.	09.00	Französisch I
11.11.	10.30	Französisch II
11.11.	14.00	Chorprobe Seniorenchor
12.11.	09.00	Gymnastik mit Frau Schönwald
12.11.	15.00	Skatrunde
15.11.	09.30	Senioren sport
15.11.	10.45	Englisch VHS
15.11.	13.00	Spielerunde
16.11.	09.15	Englisch VHS
16.11.	10.45	Englisch VHS
16.11.	13.00	Englisch VHS
17.11.	10.00-12.00	Information für Senioren und Angehörige
17.11.	14.00-16.00	Floristik – Blumenarrangements selbst gestalten
18.11.	10.00-12.00	Beratung im Seniorenbüro
18.11.	09.00	Französisch I
18.11.	10.30	Französisch II
18.11.	14.00	Chorprobe Seniorenchor
19.11.	09.00	Gymnastik mit Frau Schönwald
19.11.	15.00	Skatrunde
22.11.	09.30	Senioren sport
22.11.	10.45	Englisch VHS
22.11.	13.00	Spielerunde
23.11.	09.15	Englisch VHS
23.11.	10.45	Englisch VHS
23.11.	13.00	Englisch VHS
23.11.	15.00-18.00	Sprechstunde des Mietervereins Erkner
24.11.	10.00-12.00	Information für Senioren und Angehörige

24.11.	14.00-16.00	AWO Kleinschönebeck
25.11.	09.00	Französisch I
25.11.	10.30	Französisch II
25.11.	14.00	Chorprobe Seniorenchor
26.11.	09.00	Gymnastik mit Frau Schönwald
26.11.	15.00	Skatrunde
29.11.	09.30	Senioren sport
29.11.	10.45	Englisch VHS
29.11.	13.00	Spielerunde
30.11.	09.15	Englisch VHS
30.11.	10.45	Englisch VHS
30.11.	13.00	Englisch VHS

Sprechzeiten im Seniorenbüro 2010 an zwei Donnerstagen im Monat:

Es beraten Sie Frau Dr. Lisowski und Herr Rohde im Gemeindehaus „Helga Hahnemann“, Rüdersdorfer Straße 65.

04. November 10 – 12 Uhr + 14 – 16 Uhr

18. November 10 – 12 Uhr

02. Dezember 10 – 12 Uhr + 14 – 16 Uhr

16. Dezember 10 – 12 Uhr

**Die aktuellen Satzungen für die
Gemeinde Schöneiche
bei Berlin finden Sie auf der
Homepage unter
www.schoeneiche-bei-berlin.de**

**2.1.2. Freizeithaus „das NEST“,
Prager Straße 23, Tel. 030 / 64 95 329,
Fax 030 / 22 17 14 08**

NOVEMBER 2010

Freitag, 05.11.2010	17:00 Uhr	LAGERFEUER und Knüppelkuchen
Montag, 15.11.2010	16:00 Uhr	KICKERTURNIER
Montag, 29.11.2010	ab 15:00 Uhr	BACKEN für den Nikolaus
Montag, 29.11.2010	ab 16:00 Uhr	FOTOSESSION mit Tanja (Porträtaufnahmen zum Verschenken)

KURSANGEBOTE und ständige AKTIONEN
in unserem HAUS !

montags	13:00 bis 18:00 Uhr 15:00 bis 18:00 Uhr	GITARRENKURS mit Andreas Wii – spielen (nicht am 29.11.2010)
dienstags	16:00 bis 19:00 Uhr	Schlagzeugunterricht der Musikschule Schöneiche
mittwochs	14:00 bis 16:00 Uhr	KOCHEN & BACKEN (ein Ganztagsangebot für Grundschüler)
	14:00 bis 15:00 Uhr	THEATER (ein Ganztagsangebot der Bürgerschule)
	14:30 bis 19:00 Uhr	Schlagzeugunterricht der Musikschule Schöneiche
donnerstags	14:00 bis 15:00 Uhr	SCHÜLERCLUB der Bürgerschule
	14:00 bis 15:00 Uhr	KIDS – KLUB (ein Ganztagsangebot für Grundschüler)
freitags	13:00 bis 15:00 Uhr	HORT „Tausendfüßler“ zu Gast im „NEST“
	16:00 bis 19:00 Uhr	SCHLAGZEUGKURS mit Christina
	15:00 bis 18:00 Uhr	Wii - spielen

Unsere Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: 12:00 – 20:00 Uhr

Das „NEST“- TEAM
Schöneiche, den 18.10.2010

Baugrundstücke zu verkaufen
www.schoeneiche-bei-berlin.de
Fax: 030 – 64 33 04 - 111

**2.1.3. Jugendclub, Puschkinstraße 22,
Tel. 030 – 64 95 467,
montags bis freitags 14 bis 20 Uhr
Veranstaltungsangebote für November 2010**

03. November, 18.00 Uhr
Öffentliche Sitzung des Gemeindejugendrates

04. November, 16.00 Uhr
deftiger Feuerkesseltopf

10. November, 16.00 Uhr
AG Kochen / Backen: Zwiebelkuchen und Pizza

12. November, 16.00 Uhr
Clubversammlung, Vorhaben 2011

17. November, 16.00 Uhr
Wii - Spielenachmittag

19. November, 16.00-18.00 Uhr
Billardspielen für Grundschüler

24. November, 16.00 Uhr
Bastelnachmittag für Schüler,
Adventschmuck für den Club

29. November, 16.00 Uhr
Monatliches Clubbillardturnier

**Außerdem bieten wir jeden Donnerstag von 17.00
bis 18.30 Uhr einen Mathe- / Physikzirkel für Inte-
ressierte an.**

2.1.4. Termine der gemeindlichen Gremien der Gemeindevertretung

Die Ausschüsse tagen wie folgt:

- Der **Ausschuss für Ortsplanung** (OPA) tagt montags, d. h. **22.11.2010, 07.02.2011, 28.03.2011, 06.06.2011, 22.08.2011, 24.10.2011 und 21.11.2011** um 18.00 Uhr.
- Der **Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen** (FA) tagt dienstags, d. h. **23.11.2010, 08.02.2011, 29.03.2011, 07.06.2011, 23.08.2011, 25.10.2011 und 22.11.2011** um 19.00 Uhr.
- Der **Ausschuss für Bildung und Soziales** (BA) tagt mittwochs, d. h. **24.11.2010, 09.02.2011, 30.03.2011, 08.06.2011, 24.08.2011, 26.10.2011 und 23.11.2011** um 18.00 Uhr.
- Der **Ausschuss für Umwelt und Verkehr** (UV) tagt donnerstags, d. h. **25.11.2010, 10.02.2011, 31.03.2011, 09.06.2011, 25.08.2011, 27.10.2011 und 24.11.2011** um 18.00 Uhr.
- Der **Ausschuss für kommunale Wohnungen** tagt **jeden 3. Donnerstag im Monat** um 18.00 Uhr, in der Käthe-Kollwitz-Straße 6 (ehemalige Bürgerschule), d. h. **18.11. und 16.12.2010**.
- Der **Rechnungsprüfungsausschuss** (RPA) tagt **nach Bedarf**. Ort und Zeit werden gesondert vom Vorsitzenden festgelegt.
- Der **Ortschronikfachbeirat** tagt jeweils mittwochs, d. h. **10.11.2010** um 16.00 Uhr im Heimathaus, Dorfau 8.

Der Hauptausschuss (HA) tagt wie folgt:

- Der **Hauptausschuss** tagt jeweils montags bzw. dienstags, d. h. **29.11.2010, 14.02.2011, 04.04.2011, 20.06.2011, 29.08.2011, 01.11.2011 und 28.11.2011** um 18.00 Uhr.

Die Gemeindevertretung tagt wie folgt:

- Die **Gemeindevertretung** Schöneiche bei Berlin tagt jeweils mittwochs bzw. donnerstags, d. h. **08.12.2010, 23.02.2011, 13.04.2011, 29.06.2011, 08.09.2011, 10.11.2011 und 07.12.2011** um 18.00 Uhr.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN !
Bitte die Bekanntmachung der Tagesordnungen beachten!

2.2. Entsorgung von Straßenlaub im Herbst 2010

Die Laubsäcke werden im Rathaus und im Ortszentrum (Schreibwarengeschäft / Postagentur) verkauft. **Der Kostenbeitrag pro Laubsack beträgt 1,00 Euro.** Im Baubetriebshof findet kein Laubsackverkauf statt!

Verkaufszeiten im Rathaus, Brandenburgische Straße 40 (Informationsbüro) zu den üblichen Sprechzeiten:

Dienstag:

9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag:

9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr

Erster Verkaufstag: 21. September 2010

Letzter Verkaufstag: 30. November 2010

Verkaufszeiten im Ortszentrum, Brandenburgische Straße 149 (Schreibwaren / Postagentur)

Montag – Freitag:

9:00 – 13:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr

Sonnabend:

9:00 – 12:00 Uhr

Erster Verkaufstag: 20. September 2010

Letzter Verkaufstag: 30. November 2010

Abfuhrzeiten:

Erster Abfuhrtermin: 4. Oktober 2010

Letzter Abfuhrtermin: 6. Dezember 2010

Im Frühjahr 2011 werden nochmals **einmalig an einem Montag alle Straßen** abgefahren, um Restlaubsäcke einzusammeln. Der Termin wird rechtzeitig in der Presse bekannt gegeben.

Die Säcke dürfen nur zur Entsorgung des Laubes der Straßenbäume verwendet werden. Die gefüllten und zugebundenen Säcke werden von allen Straßen mit **Straßenbaumbestand** wöchentlich eingesammelt. Das Laub in den Säcken nicht zu sehr verdichten, sonst reißt die Bodennaht. Auch farbige Säcke mit entsprechender Aufschrift aus den Vorjahren dürfen verwendet werden.

Die Abfuhr durch die beauftragte Firma beginnt frühmorgens ab 7:00 Uhr.

Die Laubsäcke bitte nicht am Tag zuvor oder Vorabend herausstellen. Häufig werden die Straßen durch Wildschweine aufgesucht und die Säcke zerstört.

Jede Straße wird wöchentlich nur einmal angefahren (montags oder dienstags); bei hohem Aufkommen an Laubsäcken kann sich die Abfuhr auch bis Mittwoch verzögern. Eine Reihen-

folge der Abfuhr kann für die einzelnen Straßen nicht im Voraus angegeben werden!

Weitere Hinweise:

Mieter der Kommunalwohnungen erhalten gegen Nachweis ihrer Wohnadresse (Personalausweis ist bitte vorzulegen) die Laubsäcke ohne Barzahlung ausgehändigt; die Bezahlung erfolgt über die Betriebskostenabrechnung!

gez. Heinrich Jüttner
Bürgermeister

Schöneiche bei Berlin, 21.07.2010

2.3. Wichtige Information für Eltern von Kindern im Jahr vor der Einschulung Verfahren zur Sprachstandsfeststellung und kompensatorischen Sprachförderung im Jahr vor der Einschulung

Sehr geehrte Eltern,

wir wollen Sie so wirksam wie möglich dabei unterstützen, damit Ihr Kind den späteren Schulanfang mit Freude beginnt, von Beginn an in der Grundschule erfolgreich lernen kann und später einen guten Schulabschluss erreicht. Um das zu sichern, gibt es gesetzliche Regelungen zur frühzeitigen Unterstützung Ihres Kindes, über die ich Sie im Folgenden informiere:

Auf Grundlage von § 37 Abs. 2 des Brandenburgischen Schulgesetzes (BbgSchG) wurde die Verordnung zur Durchführung der Sprachstandsfeststellung und kompensatorischen Sprachförderung (Sprachtestförderverordnung – SfFV, ab 01.08.2009 in Kraft) erlassen. **Seit Beginn des Schuljahres 2009/2010 sind die Sprachstandsfeststellung und Sprachförderung im Jahr vor der Einschulung verbindlich.**

Dies gilt für alle Kinder deren Wohnung oder gewöhnlicher Aufenthaltsort sich bis zum 31. Oktober im Jahr vor der Einschulung im Land Brandenburg befindet.

Die Sprachstandsfeststellung sowie die Sprachförderung erfolgen weiterhin in den Kindertagesstätten im Rahmen der Bildungsarbeit. Die Teilnahme an der Sprachstandsfeststellung und dem Sprachförderkurs begründet kein zusätzliches oder sonst selbstständiges Betreuungsverhältnis mit einer Kindertagesstätte.

Eltern, deren Kinder sich am Verfahren zur Sprachstandsfeststellung beteiligt haben, erhalten von der Kindertagesstätte eine Teilnahmebestätigung. Diese ist bei der Schulanmeldung gemäß § 4 Absatz 1 Grundschulverordnung in der zuständigen Schule vorzulegen.

Hat zum Zeitpunkt der Schulanmeldung eine Sprachstandsfeststellung noch nicht stattgefunden, werden die Eltern von der Grundschule aufgefordert, dies nachzuholen.

Um die Sprachentwicklung des Kindes gezielt zu unterstützen und seine Startchancen bei der Einschulung zu verbessern, besteht **bei festgestelltem Sprachförderbedarf die Pflicht, an einem Sprachförderkurs in einer Kindertagesstätte teilzunehmen**. Die Eltern unterschreiben hierfür eine Teilnahmeerklärung (auf einem standardisierten Vordruck). Diese Erklärung verbleibt in der Kindertagesstätte.

Für Kinder aus Schöneiche bei Berlin, die keine Kindertagesstätte besuchen (sog. Hauskinder), erfolgt die Sprachstandsfeststellung in den Kindertagesstätten:

- Kita „Piffikus“ (Grätzsteig 11 A; Leiterin: Frau Müller; Tel.: 030 / 64897372)
- Kita „Pustelblume“ (Karl-Marx-Straße 2; Leiterin: Frau Olm; Tel.: 030 / 6495302)
- Kita „Unterm Regenbogen“ (Ahornstraße 37; Leiterin: Frau Berlin; Tel.: 030 / 65076630)
- Kita „Heupferdchen“ (Ahornstraße 36; Leiterin: Frau Wiegand-Kaufmann; Tel. 030 / 6498866)
- Kita „Orgelpfeifen“ (Dorfau 27; Leiterin: Frau Dünzl-Klamann; Tel.: 030 / 6498082)

Hierzu vereinbaren Sie bitte telefonisch bis zum 31.10.2010 einen Termin mit einer der o. g. Leiterinnen. Bitte bringen Sie zum Termin Ihr Kind sowie die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit. Weitere Fragen klären Sie bitte direkt mit der Kindertagesstätte.

Es besteht für alle Kinder grundsätzlich die Pflicht am o. g. Verfahren teilzunehmen. Eine Ausnahme gilt nur für Kinder,

1. die im Jahr vor der Einschulung über den 31. Oktober hinaus eine Kindertagesstätte außerhalb des Landes Brandenburg besuchen (Gestattung der Teilnahme im Einzelfall durch die Kindertagesstätte).
2. die sich weiterhin in sprachtherapeutischer Behandlung befinden (in Absprache mit den behandelnden Fachkräften Teilnahme an einem Sprachförderkurs möglich) und Kinder, bei denen aufgrund der Art und Schwere ihrer Behinderung eine Sprachförderung gemäß § 5 der SprachtestFörderverordnung – SfFV nicht durchgeführt werden kann.
3. bei denen die pädagogischen Fachkräfte der Kindertagesstätte weiterhin durch allgemeine Entwicklungsbeobachtungen oder mit Hilfe systematischer Verfahren keine Hinweise auf Sprachförderbedarfe festgestellt und dokumentiert haben.

Die Gemeinde Schöneiche bei Berlin fordert alle Eltern auf, am o. g. Verfahren im Interesse der Kinder aktiv mitzuwirken!

Schöneiche bei Berlin, 27. August 2010

Mit freundlichen Grüßen



Heinrich Jüttner
Bürgermeister

2.4. Gedenken am 9. November 2010

Gemeinsam erinnern
Gemeinsam gedenken

Wir bitten Sie um Ihre Teilnahme

*Stilles Gedenken
an die Opfer der Pogromnacht
vom 9. November 1938*

Denkmal für die jüdischen Schöneicherinnen und Schöneicher im Schlosspark am Ende der Buchenallee
(Treffpunkt Parkeingang Schöneicher Straße / Dorfau)

Dienstag, 9. November 2010

Kranzniederlegung um 16.00 Uhr



Heinrich Jüttner
Bürgermeister



Dr. Erich Lorenzen
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Schöneiche bei Berlin, den 14.09.2010

2.5.

Neuer Personalausweis ab 1. November 2010

interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich im Informations- und Serviceportal zum neuen Personalausweis unter

www.personalausweisportal.de

umfassend über den neuen Ausweis informieren. Die Webseite gibt Auskünfte zu den neuen Funktionen, zur Handhabung und zum Schutz der persönlichen Daten.

2.6. Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung der Gemeindevertretung am 06.10.2010

In der Kämmerei wurde der Haushalt für das Jahr 2010 erarbeitet. Dieser soll in der Sitzung der Gemeindevertretung am 13.10.2010 beraten und beschlossen werden. Zurzeit wird der Haushalt für das kommende Jahr vorbereitet. Auf Grund der kritischen finanziellen Ausstattung der Gemeinde wird es voraussichtlich notwendig sein, ein Haushaltssicherungskonzept parallel dazu zu erarbeiten.

Seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung wurden zwei Kaufverträge (davon eine Splitterfläche) abgeschlossen, sowie ein Erwerb von Straßenland getätigt.

Am letzten Augustwochenende fanden die Feiern bzgl. der Jubiläen 100 Jahre Goethepark und 100 Jahre Straßenbahn sehr erfolgreich statt. Trotz der ungünstigen Wetterlage fanden viele Bürgerinnen und Bürger den Weg in den Goethepark, die Idee des öffentlichen Picknicks wurde sehr gut angenommen und der Abend fand eine positive Resonanz.

Die 100-Jahr-Feier der Schöneicher-Rüdersdorfer-Straßenbahn wurde sehr gut besucht, viele Schöneicherrinnen und Schöneicher aber auch Gäste der Region nutzen die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen, mit den Traditionszügen zu fahren und das Programm sowie die Ausstellung im Jugendclub zu erleben.

Für das nächste Jahr beginnen die Planungen sowohl für das Musikfest als auch das Heimatfest. Aktuell ist der neue Veranstaltungskalender für das 4. Quartal. Die Finanzierung des Kalenders konnte auch in diesem Jahr hauptsächlich über privatwirtschaftliches Engagement realisiert werden.

Die ständige Verschmutzung des Wartehäuschens an der Dorfaue ist nicht nur für die Gemeindeverwaltung höchst ärgerlich, inzwischen gibt es auch ein Engagement aus dem Mittelstand des Ortes diesen Zustand zu verbessern. In Abstimmung mit der Gemeindeverwaltung und der Architektin wird es einen Kunstwettbewerb hierzu geben.

Derzeit gibt es in der Gemeinde 1.252 angemeldete Gewerbe.

Durchführung der Straßenreinigung

Der Herbst ist unübersehbar da und das Ordnungsamt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin bittet nochmals die Bürgerinnen und Bürger das Laub vor ihren Grundstücken zu entfernen. Dabei ist es auch sehr wichtig, dass die Rinnsteige mit gereinigt werden, um so das Verstopfen der Regenentwässerungen zu vermeiden. Laubsäcke können in der Postagentur im Ortszentrum und im Rathaus der Gemeinde Schöneiche bei Berlin gekauft werden. Ab 04.10.2010 wird im gesamten Ort mit der Laubsackentsorgung begonnen.

In den letzten Wochen wurden an drei verschiedenen Standorten in Schöneiche bei Berlin Fahrradbügel eingebaut. Es handelt sich um folgende Standorte: Haltestelle Grätzwalde (Tram – Linie 88), Haltestelle Am Pyramidenplatz (Tram – Linie 88) und in der Brandenburgischen Straße/Ecke Heinz-Oberfeld-Straße an der Bushaltestelle (BOS 420 und BVG 161).

Auf den Kreuzungen Berliner Straße / Brandenburgische Straße, Karl-Liebnecht-Straße / Brandenburgische und dem Knotenpunkt Brandenburgische Straße / Raisdorfer Straße/ Lübecker Straße wurden im September Markierungsarbeiten durchgeführt. Die Markierungsarbeiten waren dringend notwendig, da die alten Markierungen im Laufe der Zeit abgefahren und kaum noch zu erkennen waren.

Am 30.09.2010 fand durch das Ordnungsamt die Versteigerung der Fundsachen statt. Dabei wurde ein Erlös von 201,00 Euro erzielt.

Zum Jubiläum vom Goethepark Ende August war der Baubetriebshof stark in die vorbereitenden Arbeiten eingebunden. Neben der Pflege und Aufarbeitung des Parks wurden u. a. zusätzliche neue Bänke und Papierkörbe vormontiert und eingebaut.

Mit Beginn des Septembers bekam der Baubetriebshof zwei neue Mitarbeiter für die Baumpflege und hat mit den ersten baumpflegerischen Maßnahmen, in Absprache mit Frau Lischka und Frau Brüderl aus dem Bauamt, begonnen. Damit ist der Einstieg in die kommunale Baumpflege vollzogen.

Zu den saisonal anstehenden Aufgaben zählen im Baubetriebshof die Abarbeitung der letzten Mähgänge in Parkanlagen und auf den gemeindeeigenen Grundstücken und, durch den beginnenden Laubfall bedingt, vermehrt Straßenreinigungsarbeiten und die Säuberung von Straßeneinlaufkästen und Gullys.

Desweiteren hat am 20.09.2010 der Laubsackverkauf begonnen, am 04.10.2010 ist der erste Abholtermin für volle Laubsäcke in der Gemeinde. Der Laubsackverkauf findet wieder in der Postfiliale und im Rathaus statt. Die Belieferung erfolgt über den Baubetriebshof, hier sind auch die verpackten Laubsäcke gelagert.

Am Donnerstag, den 07.10.10, um 15.00 Uhr findet im Heuweg 81 das Richtfest für den Erweiterungsbau der Kindertagesstätte „Heupferdchen“ statt. Hier sollen nach Fertigstellung des Neubaus insgesamt 120 Kinder betreut werden. Alle Bürgerinnen und Bürger sind recht herzlich eingeladen.

In den 7 Kindertagesstätten der Gemeinde werden zur Zeit 806 Kinder betreut, davon 124 Kinder bis 3 Jahre, 300 Kinder bis 6 Jahre und 382 Hortkinder. Auf Grund des im Kitagesetz verankerten Wunsch – und Wahlrechts der Eltern werden derzeit 35 Schöneicher Kinder in Berliner Einrichtungen betreut.

In den beiden Schulsporthallen der Gemeinde trainieren derzeit 8 Vereine, 2 Sportgruppen und eine Jugendeinrichtung. Nicht nur ortsansässige Vereine fragen ständig nach freien Trainingskapazitäten, sondern auch Interessenten aus umliegenden Gemeinden und Berlin möchten unsere Hallen nutzen. Auf Grund der vollen Auslastung können diese Interessenten nicht berücksichtigt werden.

In der Zeit vom 06.10. bis 31.10.10 sollen die Risse an den Dachträgern der Zweifeldsporthalle in der Dorfaue saniert werden. In dieser Zeit wird die Halle komplett gesperrt. Wir bitten die Grundschule I und alle Sportvereine für diese Maßnahme um Verständnis.

Im Standesamt der Gemeinde wurden in diesem Jahr bisher 47 Sterbefälle beurkundet und 145 Eheschließungen durchgeführt. Mit Stand 30.09.2010 wurden bereits 70 Termine für eine Eheschließung in der Schloßkirche für das Jahr 2011 reserviert. Das zeigt, dass unsere ehemalige Schloßkirche nach wie vor ein beliebter Ort für Heiratsfreudige ist.

Die für den Jugendclub geplanten Baumaßnahmen, wie der Einbau von neuen Türen und die Sanierung der Treppe wurden termin- und qualitätsgerecht ab-

geschlossen. Die umfangreichen Renovierungsarbeiten im unteren Flurbereich wurden von den Jugendlichen durchgeführt. Durch diese Baumaßnahmen hat sich das Erscheinungsbild der Einrichtung deutlich verbessert. Davon konnten sich die zahlreichen Besucherinnen und Besucher der Ausstellung „100 Jahre Schöneicher- Rüdersdorfer Straßenbahn“, die im Jugendclub stattfand, überzeugen.

Am 30.09.2010 wurde die für Kultur zuständige langjährige Mitarbeiterin der Gemeinde, Frau Gisela Fischer, in den Vorruhestand verabschiedet. Frau Fischer war viele Jahre für die Organisation und Durchführung des Heimatfestes, des sehr beliebten Musikfestes, vieler Konzerte in der Schloßkirche und anderer Ereignisse mit verantwortlich. Für diese erfolgreiche Arbeit möchte ich mich auf diesem Weg noch einmal bei Frau Fischer recht herzlich bedanken und wünsche ihr für den neuen Lebensabschnitt persönlich alles Gute.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan 08/09 „Aldi-Markt Berliner- / Woltersdorfer Straße“

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes hat in der Zeit vom 09.08. bis 10.09.2010 zur Beteiligung der Öffentlichkeit ausgelegen. Es hat sich lediglich ein Bürger zur Planung geäußert. Die Behörden wurden mit Schreiben vom 26.07.2010 gemäß § 4 (2) BauGB an der Planung beteiligt. Zur Zeit wird die Abwägung über die eingegangenen Stellungnahmen vorbereitet. Die mit dem Vorhaben geplante verkehrstechnische Anbindung der Woltersdorfer an die Berliner Straße lag den Ausschüssen (BV 222/2010) zur Beratung vor. Der Entwurf des Erschließungs- und Durchführungsvertrages wird zur Zeit ebenfalls vorbereitet. Die Abwägung und der Erschließungs- und Durchführungsvertrag werden der Gemeindevertretung voraussichtlich in der nächsten Sitzungsrunde zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Bebauungsplan 16/10 „Gewerbegebiet Otto-Lilienthal-Straße“

Der Entwurf des Bebauungsplanes hat in der Zeit vom 09.08. bis 10.09.2010 zur Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 (2) BauGB) ausgelegen. Es hat sich lediglich ein von der Planung Betroffener beteiligt. Die Behörden wurden mit Schreiben vom 28.07.2010 an der Planung (§ 4 (2) BauGB) beteiligt. Die Abwägung über die eingegangenen Stellungnahmen wird zur Zeit vorbereitet. Dazu bedarf es weiterer Abstimmungen mit dem Grünordnungsplaner und einem Grundstückseigentümer. Die Abwägung wird voraussichtlich in der nächsten Sitzungsrunde der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Bebauungsplan 6/4/08 „Ortszentrum Schöneiche“

Der Bebauungsplan ist nach ortsüblicher Bekanntmachung am 03.08.2010 in Kraft getreten.

Abflugrouten zum neuen Flughafen BBI

Die Deutsche Flugsicherung wurde mit Schreiben des Bürgermeisters vom 15.09.2010 aufgefordert, detaillierte Angaben zu den neuen Flugrouten über und um Schöneiche und deren Auswirkungen sowie zum Flugaufkommen, Flughöhe und Lärmbelastung sowie zu den zulässigen Grenzwerten zu liefern. Eine Stellungnahme steht noch aus.

Bauvoranfrage Umnutzung der ehemaligen Lindenschule als privat betriebenes Gymnasium zwischen 2011 und 2014. Die Nutzungskonzeption der Evangelischen Schulstiftung ging in der 39. Kalenderwoche in der Gemeinde ein. Auf Grundlage dieser Unterlagen wurde durch das Bauamt eine Bauvoranfrage gestellt.

Die Planungen für den **Neubau des Rathauses** wurden fortgeführt. Der Bauantrag wurde am 03.12.2009 eingereicht. Seit 30.09.2010 liegt der Gemeinde die Baugenehmigung für den Rohbau vor. Bislang ist aufgrund beauftragter zusätzlicher Untersuchungen zu den Erdsonden für die Erdwärmeheizung noch keine Zustimmung der Wasserbehörde erfolgt. Der Baubeginn ist offen.

Folgender Planungs- und Bauzeitenplan war vorgesehen:

Genehmigungsplanung:	Dez. 2009
Baugenehmigung (nur für Rohbau):	30.09.2010
Ausführungsplanung:	3 Monate nach Erteilung der kompletten Baugenehmigung

Neubau KultOurkate

Gesamtinvestitionssumme von ca. 1.336.000 T€. Folgender Planungs- und Bauzeitenplan ist derzeit vorgesehen.

Baugenehmigung:	19.06.2010
Ausführungsplanung:	Aug. bis Okt. 2010
Zuwendungsbescheid in Höhe von 663.000,00 €:	05.08.2010
Veröffentlichung erweiterter Rohbau:	Dez. 2010
Submission erweiterter Rohbau:	Feb. 2011
Baubeginn:	Mai 2011
Bauende:	Juli 2012

Umbau- und Erweiterungsbau Kita

„Heupferdchen“

Gesamtinvestitionssumme von ca. 1.275.000 T€. Folgender Planungs- und Bauzeitenplan ist derzeit vorgesehen:

Bauantrag:	04.01.2010
überarbeiteter Bauantrag:	07.05.2010
Submission für die ersten 5 Gewerke:	15.04.2010
Baugenehmigung:	09.06.2010
Submission für weitere 5 Gewerke :	21.06.2010
Baubeginn:	22.06.2010
Bauende:	31.07.2011

Umbau und Modernisierung Hort I am Storchenturm

Die Weiterführung der Arbeiten (2. Bauabschnitt) erfolgte am 12.07.2010. Die Treppe mit Geländer wurde am 05.10.2010 fertig gestellt. Für die Erneuerung des Haupteingangsbereiches ist eine Bauges-

nehmung erforderlich, die in der 39. Kalenderwoche mit der Fluchtwegsituation (Schaffung eines zweiten Ausganges im Kellerflur) im Souterrain eingereicht wurde.

Sanierung Obdachlosenheim

Die Maßnahme wurde am 13.09.2010 fertig gestellt.

Jugendclub Puschkinstraße 22

Die hintere rechte gemauerte Grundstückseinfriedung ist instabil und wird in gemeinsamer Kooperation mit dem Grundstücksnachbar Familie Kuntz, dem Jugendclub und der Gemeinde erneuert. Kosten ca. 1.600 € davon beteiligt sich die Familie Kuntz mit 595 €.

ehemalige Schlosskirche

Seit 22.09.2010 wird die angekündigte Schwammsanierung des Mittelschiffes 1. Bauabschnitt nordwestliche Seite durchgeführt. Dauer dieser Maßnahme: bis 15.10.2010.

Der 2. Bauabschnitt erfolgt entsprechend Witterung im März/ April 2011.

Umbau Sitzungssaal Rathaus

Die Beräumung des Saals erfolgt ab 11.10.2010. Auf Grund des Submissionsergebnisses werden zur Ausführung der Bauleistungen zwei Firmen gebunden werden. Die Maßnahme soll am 05.12.2010 abgeschlossen sein, so dass ab 06.12.2010 mit der Möblierung begonnen werden kann.

Einfriedung Friedhof

Am 06.10.2010 erfolgen die Bietergespräche für die noch offene Zaunerneuerung. Von den Eigentümern der 3 angrenzenden Grundstücke wurde vorab die Zustimmung eingeholt und Detailfragen besprochen, so dass mit den Arbeiten noch im Oktober begonnen werden kann. Durch diesen offenen Bereich mit defekten Zäunen drangen wiederholt Wildschweine ein.

Riss – Sanierung Zweifeld-Sporthalle

Ab 06.10.2010 beginnen die vorbereitenden Maßnahmen (Schutz des Bodens, Abbau Sportgeräte und Trennvorhang, Aufbau Gerüst). Ab dem 11.10. beginnt die eigentliche Riss – Sanierung (Fa. STRAB Ingenieurholzbau Hermsdorf). Nach der Fertigstellung des ersten Binders beginnt der Maler. Geplantes Ende ist der 31.10.2010. Die erneute Ausschreibung erbrachte nunmehr Gesamtkosten von 62.000 €, d.h. 20.000 € weniger als in der ersten Ausschreibung.

Freizeithaus „Des Nest“

Der Bauantrag für die Erweiterung Fluchttreppe bis in das Dachgeschoß und Neuausbau Dachgeschoss wurde am 07.09.2010 gestellt. Baubeginn ist noch für 2010 geplant.

Die Maßnahme wird mit Mitteln aus dem Konjunkturprogramm II (99.000 €) durchgeführt.

Die **Beseitigung der Hagelschäden an den Fassaden des Heimathauses** ist beauftragt. Die Firma wird demnächst beginnen.

Der Vertrag über die Architektenleistungen zur **Sanierung Geschwister-Scholl-Straße 23** mit dem Büro Brüne Niemsch + Partner wurde am 12.08.2010

geschlossen. Der Antrag auf Baugenehmigung wurde am 20.09.2010 beim Bauordnungsamt eingereicht.

Die **Winterdienstleistung** für die **kommunalen Wohnobjekte** - hier Einzelhäuser und Wohnanlage Kalkberger Straße 184 bis 188 – wurde öffentlich ausgeschrieben. Die Submission fand am 15.09.2010 statt. Die Vergabeentscheidung obliegt der Gemeindevertretung. Eine entsprechende Beschlussvorlage wurde für die Sitzung am 06.10.2010 eingereicht.

Die **Betriebskostenabrechnungen** für den Zeitraum vom 01.01.2009 bis 31.12.2009 wurden gefertigt und zum Teil bereits im September zugestellt. Die restlichen Zustellungen erfolgen im Oktober.

Die jährlichen **Baumschauen** auf den kommunalen Wohn- und Pachtgrundstücken erfolgen in der Zeit vom 13.10. bis 20.10.2010.

Die **Straßenreparaturen** im Patch - System sind abgeschlossen. In folgenden Straßen- bzw. Straßenabschnitten wurden diese Reparaturen durchgeführt: Am Weidensee, Goethestraße, Brandenburgische Straße, Geschwister- Scholl-Straße, Akazienstraße, Ahornstraße, Lübecker Straße, Pirschweg, Wildkanzelweg, Mozartstraße, Lindenstraße, Ebereschensstraße, Eichenstraße, Am Goethepark, Petershagener Straße, Heuweg, Dappstraße.

In der Straße nach Münchehofe wurden aus Verkehrssicherheitsgründen die Schlaglöcher geschlossen, weil diese Straße während der Kreuzungssperre B1 / Neuenhagener Chaussee von ortskundigen Kraftfahrern entgegen der Umleitungsausschilderung als Ausweichstrecke genutzt wurde.

Am 20.09.2010 begann der Wasserverband Strausberg – Erkner (WSE) mit der Erneuerung der **Trinkwasserleitungen** in Fichtenau. Folgende Straßen erhalten neue Trinkwasserleistungen: Rudolf-Breitscheid-Straße, Bismarckstraße, Rosa-Luxemburg-Straße, Seestraße, Am Erlengrund, Hamburger Straße, Kurze Straße, Geschwister-Scholl-Straße.

Zwischen Ende Juli und Anfang September 2010 wurde zum **Ausbau der Dorfau – 2. Bauabschnitt** der Asphaltbau auf der östlichen Angerseite sowie nördlich des Angers bis zum Bauende vorbereitet und durchgeführt. Hierzu war eine Vollsperrung und Umleitung für den Durchgangsverkehr erforderlich. Zwischenzeitlich konnte die Vollsperrung wieder aufgehoben und damit die Beeinträchtigungen für den Verkehr reduziert werden. Derzeit wird gleichzeitig an den Nebenanlagen auf der östlichen Angerseite sowie an der Natursteinpflasterfahrbahn auf der westlichen Angerseite gearbeitet. Der zu Beginn der Baumaßnahme aufgrund von Lieferschwierigkeiten eingetretene Verzug wird voraussichtlich nicht in vollem Umfang ausgeglichen werden können, so dass die Maßnahme wahrscheinlich nicht vollständig im laufenden Jahr abgeschlossen werden kann und einige Restleistungen im kommenden Jahr durchgeführt werden müssen.

Die SRS - **Schöneicher-Rüdersdorfer Straßenbahn** GmbH - plant zwei Vorhaben zur Erneuerung ihres Schienennetzes im Ortsbereich von Schöneiche bei Berlin.

Zum einen ist die **Erneuerung der Bogengleise im Bereich Puschkinstraße / Am Goethepark** beabsichtigt. Im Zuge dieser Maßnahme erfolgt auch eine straßenbauliche **Anpassung und Umgestaltung des Knotenpunkts Am Goethepark / Puschkin- / Otto-Schröder-Straße insbesondere unter Gesichtspunkten der Verkehrssicherheit.**

Als weiteres Vorhaben ist die **Erneuerung der Gleisanlage entlang der Dorfstraße** zwischen den Haltestellen „Rahnsdorfer Straße“ und „Dorfstraße“ beabsichtigt. Die Maßnahme umfasst die straßenbauliche Erneuerung **des Knotenpunkts Dorfstraße / Friedrichshagener Straße / Rahnsdorfer Straße**, insbesondere die Neugestaltung der Gleisquerung im Bereich Rahnsdorfer Straße in Asphaltbauweise. Beide Maßnahmen sollen im Oktober 2010 begonnen werden.

Seit dem letzten Bericht wurden 2.900 **Bäume** kontrolliert und georeferenziert. Der Schwerpunkt der Kontrolle war entlang der Gräben, im Wohngebiet Hohenberge, Grätzwalde und auf den kommunalen Liegenschaften. Der Bestand der Jungbäume in Hohenberge wurde aktualisiert und Pflegemaßnahmen festgelegt.

Es wurden zwei Bäume als Gefahrenbeseitigung von einer Firma gefällt.

Zusammen mit dem Kulturamt wurde das **Fest zum 100-jährigen Bestehen des Goetheparks** vorbereitet. Dazu wurde eine **Ausstellung** erarbeitet, welche im ehemaligen Wartehäuschen der Straßenbahn dauerhaft zu besichtigen ist. Im Rahmen der zur Verfügung stehenden finanziellen Möglichkeiten wurden einige Verbesserungen im Park vorgenommen. So wurden zu Beginn des Jahres alle störenden Stubben gefräst und das Wartehäuschen mit bodendeckenden Gehölzen umpflanzt. Es wurden die vorhandenen Bänke mit neuen Sitzaufgaben versehen und 3 neue Bänke und 7 neue Abfallbehälter eingebaut.

Die **Herbstpflanzungen** 2010 wurden geplant und mit 6 Ausschreibungen vorbereitet.

Seit Bestehen der Schöneicher **Baumschutzsatzung** wurden 41 Anträge zur Fällung von 136 Bäumen gestellt. Es wurden 90 Bäume zur Fällung genehmigt und 14 Bäume abgelehnt. Der Antrag zur Fällung von 8 Bäumen wurde nach Beratung zurückgezogen. Die Anträge zur Fällung von 24 Bäumen sind noch in Bearbeitung. Insgesamt wurden 87 Ersatzpflanzungen beauftragt bzw. Bäume zum dauerhaften Erhalt festgesetzt, welche nach Errichtung eines Ein- o. Zweifamilienhauses nicht mehr geschützt wären. Es wurden Ausgleichszahlungen in Höhe von 5.400 € festgesetzt.

Die **Schulstiftung** der evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg – schlesische Oberlausitz hat Ende September 2010 fristgemäß beim Bildungsministerium in Potsdam einen **Antrag auf Genehmigung eines Gymnasiums** in Schöneiche bei Berlin zum Beginn des Schuljahres 2011/2012 gestellt. Die Gemeinde hat Anfang Oktober 2010 beim Bauordnungsamt in Beeskow eine **Bauvoranfrage** gestellt, um einen Bescheid darüber zu erhalten, ob das Gelände mit dem **Gebäude der ehemaligen Lindenschule und dem Cottage** vorübergehend ab Schul-

jahr 2011/2012 als Schulstandort genutzt werden kann.

Schöneiche bei Berlin, 06.10.2010

Heinrich Jüttner
Bürgermeister

2.7. Bauamt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin – Bearbeitete Anträge im bauaufsichtlichen Verfahren (Anträge auf Baugenehmigung und Vorbescheid)

Juli - Oktober 2010

Standort	Vorhaben
Fichtestraße 3	Neubau eines Einfamilienwohnhauses
Bunzelweg 5	Abbruch und Errichtung einer Veranda, Errichtung einer Hochterrasse, Umbau Dachgeschoss
Goethestraße 36	Errichtung eines Einfamilienwohnhauses
Vogelsdorfer Straße 80	Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage
Ulmer Straße 13	Voranfrage An- und Umbau eines Einfamilienhauses
Dorfaue 20	Neubau eines Wohnhauses
Waldstraße 61	Neubau eines Einfamilienwohnhauses, Änderung der Baugenehmigung v. 12.08.2009, Änderung der Geschosshöhen im EG u. KG
Rehfelder Straße 28	Erweiterung eines Einfamilienwohnhauses, Errichtung einer Garage und eines Carports
Steinstraße 9	Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage
Weisheimer Straße 9 A	Neubau eines Einfamilienwohnhauses
Stockholmer Straße 57	Anbau an ein bestehendes Einfamilienwohnhaus
Unterlaufstraße 8, 10	Voranfrage: Errichtung eines privaten Schwimmbades mit Gartenschuppen
Werner-von-Siemens-Straße 5	Hallenanbau-Lagerhalle an ein bestehendes Gebäude
Heuweg 83	Nutzungsänderung v. Imbiss zu Blumenladen
Leibnitzstraße 11	Errichtung mehrerer baulicher Anlagen, Blockhaus, Schuppen, Carport, Garage mit Carport
Brandenburgische Straße	Brücken im „Kleinen Spreewaldpark“
Prager Straße 23	Erweiterung der bestehenden Fluchttreppe sowie Abriss und Neubau Garagenanbau am Freizeithaus „Das Nest“
Körnerstraße 20	Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport

Geschwister-Scholl-Straße 33	Sanierung Mehrfamilienhaus mit Balkonanbau und Errichtung von Gauben
Prager Straße 28	Umbau Nebengebäude Erdgeschoss zu Schlafzimmer, Bad und Gäste WC
Kurze Straße 4	Neubau eines Einfamilienhauses T&C Winkelbungalow 108
Friedrichshagener Straße 11	Neubau eines Einfamilienwohnhauses
Hannestraße 12, 14, 16, 18	Errichtung einer Überdachung am Haus 2
Dorfstraße 40	Umbaumaßnahmen Souter-rain
Dorfstraße 27 A	Neubau eines Gastraumes
Puschkinstraße 25	Neubau eines Einfamilienwohnhauses
Schöneicher Straße 17	Neubau Physiopraxis und 3 Wohnungen
Körnerstraße 47	Neubau eines Einfamilienwohnhauses
Ahornstraße 37	Vorbescheid: Umnutzung der ehemaligen Lindenschule sowie des ehemaligen Schulerweiterungsbaus als Gymnasium befristet für die Schuljahre 2011-2014
Leipziger Straße 14	Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage
Schöneicher Straße 28, 28 A, 30	Voranfrage: Errichtung eines Lebensmittelmarktes
Falkenhorst 8	Anbau an ein Wohnhaus
Hönower Straße 3	Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Carport

2.8. Stellenausschreibung zwei Arbeiter/innen Friedhofspflege

Die **Waldgartenkulturgemeinde Schöneiche bei Berlin** (12.200 Einwohner/innen) im Landkreis Oder-Spree schreibt folgende **Stellen für den gemeinde-eigenen Baubetriebshof** aus:

zwei Arbeiter/innen Friedhofspflege (Teilzeitstellen)

Einstellung zum 01. Januar 2011

Ihre Aufgaben: Anlegen, Erneuern und Pflegen von Grabstätten, allgemeine gärtnerische Leistungen und Tätigkeiten zur Pflege einer Friedhofsanlage, Ausführung von Arbeiten in Zusammenhang mit Bestattungen

Voraussetzungen: abgeschlossene gärtnerische Berufsausbildung bzw. Gartenbauwerker/in, einschlägige Berufserfahrung wünschenswert, selbstständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise, hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Flexibilität, Führerschein Klasse B erforderlich, Klasse BE wünschenswert

Vergütung: E4 bzw. E3 TVöD-VKA
Arbeitszeit: 30 Wochenstunden

Ausschreibungsfrist bis zum 04.11.2010

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Hinweis: „**Bewerbung – nicht öffnen**“ auf dem Umschlag) richten Sie bitte an:
**Gemeinde Schöneiche bei Berlin,
Der Bürgermeister
Kennwort: „Friedhofspflege“
Brandenburgische Straße 40
15566 Schöneiche bei Berlin**

HINWEIS:

Kosten im Zusammenhang mit einer Bewerbung bzw. einem Vorstellungsgespräch werden **nicht** erstattet.

Schöneiche bei Berlin, 12.10.2010



Heinrich Jüttner
Bürgermeister

2.9. Aufruf zur Haus- und Straßensammlung 2010 des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. - Landesverband Brandenburg - November 2010

Liebe Brandenburgerinnen und Brandenburger,

65 Jahre nach Kriegsende muss der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge noch immer seiner Arbeit von Schicksalsklärungen und dem Bau und der Pflege von Kriegsgräberstätten im Ausland nachgehen. Einen Höhepunkt seiner vielschichtigen Versöhnungsarbeit zwischen den Völkern Europas fand mit den Kranzniederlegungen deutscher und osteuropäischer Delegationen in Baruth und Halbe im April statt. Der ehemals tiefen Feindschaft zwischen den Völkern stehen heute Vertrauen, Respekt und Versöhnungswillen gegenüber.

Dank Ihrer Spenden und anderer Unterstützung konnte der Landesverband im vergangenen Jahr sein erfolgreichstes Verbandsjahr verzeichnen. Dazu gehört auch die personelle Absicherung der Umbettungstätigkeiten für die Zukunft. Aus der Brandenburger Erde sind noch Tausende Spuren des Krieges zu bergen. Hunderte Schicksale konnten auch 2010 bei uns wieder geklärt und Orte der Trauer in Halbe, Lietzen, Spremberg und Lebus eingerichtet werden. Mit dem diesjährigen Baubeginn einer Bildungsstätte in Halbe will und wird der Landesverband 2011 einen Ort einweihen, an welchem die Brandenburger zukünftig seine Arbeit im In- und Ausland noch näher kennenlernen können.

Die diesjährigen internationalen Jugendbegegnungen auf den Kriegsgräberstätten in Frankreich, Moldawien, Polen und Halbe haben wieder zu Begegnungen einer europäisch denkenden, friedliebenden Jugend geführt. Die Jugendlichen aus Brandenburg lernten Freunde aus ganz Europa kennen und arbei-

teten mit Ihnen an den Gräbern ihrer Großväter, die unser friedliches Europa nicht erleben durften.

Die Arbeit des Volksbundes wurde in diesem Jahr von der Bundeswehr und dem Verband der Reservisten in einem bisher unerreichten Maße unterstützt.

Viele ehrenamtlich tätige Bürger unseres Landes haben an zahlreichen Orten dazu beigetragen, dem Gedenken an alle Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft gerecht zu werden.

Mahnend schließt sich der Volksbund mit seiner Arbeit der Forderung an:

Nie wieder Krieg!

Liebe Brandenburgerinnen und Brandenburger, um das friedensfördernde Werk des Volksbundes in Brandenburg und der Welt auch 2011 fortsetzen zu können, benötigen wir Ihre Spenden, Ihre Hilfe und Unterstützung.

Wir bitten Sie herzlich, diesem Aufruf zu folgen und somit dazu beizutragen, durch Erinnerungsarbeit eine friedliche Zukunft für alle Menschen mitzugestalten.

Gunter Fritsch

Präsident des Landtages
Brandenburg
Landesvorsitzender

Matthias Platzeck

Ministerpräsident des
Landes Brandenburg
Schirmherr

2.10. Gemeinde Schöneiche bei Berlin lobt Kunstwettbewerb aus

Das neue Wartehaus an der Buswendeschleife im Eingangsbereich der Dorfaue wird immer wieder beschmiert und verunreinigt. Um dies zu verändern und das Haus zu verschönern lobt die Gemeinde Schöneiche bei Berlin einen einstufigen Realisierungswettbewerb zum Thema „**Neugestaltung der Windschutzwand im Wartehaus an der Buswendeschleife**“ aus.

Ziel ist die Realisierung des Kunstobjektes dem ersten Preisträger zu übertragen. Der Gewinner des Wettbewerbs soll von einer Jury ermittelt und zum Neujahrsempfang 2011 bekannt gegeben werden.

Die genauen Ausschreibungsunterlagen sind auf der Schöneicher Internetseite www.schoeneiche-bei-berlin.de im Bereich „Informationen“ zu finden.

Die Gemeinde Schöneiche bei Berlin ruft Künstlerinnen und Künstler des Ortes zur Beteiligung an diesem Wettbewerb auf, um an einer exponierten Stelle das Image der Gemeinde als Waldgartenkulturgemeinde weiter mit zu prägen.

Carola Grunwitz

Stadtmarketing für Schöneiche bei Berlin

Das Amtsblatt Nr. 16 für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin erscheint voraussichtlich am 10.11.2010.

ENDE DER NICHTAMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Impressum

Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin
Herausgeber: Gemeinde Schöneiche bei Berlin: Der Bürgermeister, Brandenburgische Straße 40, 15566 Schöneiche bei Berlin
Tel. 030 – 64 33 04 – 0, Fax: 030 – 64 33 04 - 111
Satz und Druck: Gemeinde Schöneiche bei Berlin: Der Bürgermeister

Das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin ist das amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin und erscheint nach Bedarf.

In folgenden Einrichtungen liegt das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin zur Abholung bereit:

- Gemeindehaus "Helga Hahnemann", Rüdersdorfer Straße 65
- Kulturgießerei (Kugi), An der Reihe 5
- B 1 Center im Gewerbegebiet Schöneiche - Nord, August-Borsig-Ring 9
- Postfiliale, Brandenburgische Straße 149
- Friseursalon „Haar-Lekin“, Am Rosengarten 48
- Heimathaus, Dorfaue 8
- Bibliothek, Dorfaue 17 – 19 (Eingang Kirchstraße)
- Gemeindeverwaltung, Brandenburgische Straße 40

Auf Wunsch wird das Amtsblatt gegen Erstattung der Kosten auf dem Postweg zugestellt, dies gilt nur für Bürgerinnen und Bürger, die nicht in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin wohnen.

Zum Erscheinungsdatum finden Sie das Amtsblatt auch auf der Internetseite der Gemeinde Schöneiche bei Berlin (www.schoeneiche-bei-berlin.de).

Die Mindestauflage beträgt 350 Exemplare.

Am 11.11.2010 um 18 Uhr findet im Feuerwehrgebäude, Brandenburgische Straße 86, eine zusätzliche Sitzung der Ausschüsse für Ortsplanung sowie Umwelt und Verkehr zum Thema „Straßenbaumaßnahme Brandenburgische Straße – Straßenbauplanung und Rangfolge Straßenbaukonzeption“ statt.

Die Sitzung beginnt um 17 Uhr mit einer Ortsbegehung (Treffpunkt: ehemalige Post, Brandenburgische Straße 65).

Bitte beachten Sie die Tagesordnung in den Bekanntmachungskästen.